



## LEISTUNGEN

- Linienflug Frankfurt – Beijing, Shanghai – Frankfurt (zu den Fluggesellschaften siehe Seite 60)
  - Inlandsflüge
  - Transfers
  - Alle Übernachtungen
  - Bus Kunming – Dali
  - Fahrradmiete
  - Begleitfahrzeug während der Fahrradtour
  - **CHINA BY BIKE** Reiseleitung
  - Umfangreiches Informationsmaterial
- Nicht enthalten:** Verpflegung, Eintrittspreise, sonstige Transporte. Dafür sind ca. 350,- € einzuplanen. Visum (siehe Seite 60).

## KLIMA

Im Februar liegen die Temperaturen tagsüber zwischen 20 und 25 Grad, abends kann es noch recht frisch werden. Dafür ist kaum mit Regen zu rechnen. Im Juli und August herrschen sommerliche Temperaturen um die 25 bis 30 Grad mit erhöhter Regenwahrscheinlichkeit.

## TERMINE & PREISE

04.02.2012 – 26.02.2012	Cha 121	2.995,- €
28.07.2012 – 19.08.2012	Cha 122	2.995,- €
02.02.2013 – 24.02.2013	Cha 131	2.995,- €

Einzelzimmerzuschlag: 350,- €

Teilnehmerzahl: mind. 6 / max. 14 Personen

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.

## ATMOSFAIR

Ihr freiwilliger atmosfair Beitrag (siehe Seite 7)  
 Klimarelevante Emissionen: ca. 6.940 kg  
 Freiwilliger Beitrag: 159,- €



# ENTLANG DER TEESTRASSE

## Radtour in Süd-Yunnan

### HIGHLIGHTS

- Mit dem Rad auf Karawanenspuren
- Historische Städte Dali und Weishan
- Durch Teeplantagen und tropische Vegetation

Noch Anfang des 20. Jahrhunderts wurden die meisten Waren von Lhasa über die sogenannte Teestraße nach China, Indien und Südostasien gebracht. Entlang der Route entstanden reiche Kaufmannsstädte mit prachtvollen Familienresidenzen und eindrucksvollen Stadtmauern und -toren. Die Karawanen sind längst durch modernere Transportmittel ersetzt worden – von ihrer Faszination hat die Teestraße und ihre Städte jedoch kaum etwas eingebüßt. Was bis vor 100 Jahren der Nabel der asiatischen Welt war, ist heute oft im Dornröschenschlaf versunkenes und kaum besuchtes Hinterland. Wir gehen auf Spurensuche und wählen mit dem Fahrrad ein Verkehrsmittel, mit dem wir den Rhythmus der Karawanen nachempfinden können.

Die erste Station unserer Entdeckungsreise ist Kunming. Auf einem ganztägigen Spaziergang durch die Hauptstadt der Provinz Yunnan besichtigen wir den Yuantong-Tempel und machen im Cuihu-Park die Bekanntschaft mit der chinesischen Teehauskultur. Mit dem Komfort-Bus fahren wir anschließend auf der Burmastraße nach Dali. Die vom Ohrensee und dem Cang-Gebirge eingerahmte Stadt lädt in ihrem historischen Stadtkern zu Spaziergängen ein.

Am sechsten Reisetag beginnt unsere Radtour mit einer gemächlichen Probefahrt um den nahegelegenen Erhai-See. Auf dem Weg nach Wase erleben wir die traditionelle Lebensweise der Volksgruppe der Bai, die einst ganz Yunnan beherrschte. Auch die nächsten Tage begleiten uns die Kulturen der verschiedenen Minderheiten, den Bai, Yi und Hui. Ähnlich wie Dali besitzt Weishan, das wir über einen Pass erreichen, eine gut erhaltene Altstadt, die wir mit der gebotenen Muße erkunden. Während eines Tagesausflugs tauchen wir am Weibaoshan in die daoistische Welt ein und wandern, vorbei an unzähligen aktiven Tempeln, zum Gipfel dieses heiligen Berges. Von hier blicken wir bei guter Fernsicht auf unsere weitere Route: Über mehrere Berggrücken folgen wir der Teestraße beständig in Richtung Süden – und erreichen schließlich das Land des Pu'er Tees. Der berühmte Karawanentee, der in ganz Asien und zunehmend in Europa seine Liebhaber findet, wird nach traditioneller Methode zu unterschiedlich großen Quadern gepresst und ist so gut zu transportieren und lange haltbar.

Aber nicht nur der Pu'er-Tee wächst hier, auch andere schmackhafte Sorten werden auf bis zum Horizont reichenden Teeterrassen angebaut. Wir haben die Chance, uns die verschiedenen Sorten und Nuancen erklären zu lassen, ehe es dann in einer langgestreckten Abfahrt durch Primär- und Sekundärwald in Richtung Mekong geht. Mit der autonomen Region Xishuangbanna erreichen wir am 15. Reisetag den thailändisch beeinflussten tropischen Süden Chinas.

Die letzten Tage genießen wir den Hauch Südostasiens, der das weite, von sanften Hügeln umgebene Mekongtal prägt. Wir lernen die Lebensweise der örtliche Dai-Minorität kennen und schlendern über die Märkte Jinghongs. In der Hauptstadt Xishuangbannas endet unsere Radtour. Auf dem Rückweg nach Europa machen wir Station in Shanghai und entdecken Chinas Weltmetropole bei einem Tagesausflug zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Im Hochhausviertel Pudong blicken wir auf das moderne China. Größer könnte der Kontrast nicht sein!

Diese mittelschwere Radtour führt uns in weitgehend touristisch unentdecktes Gebiet. Sie ist die ideale Reise für Chinafans, die das Land abseits der ausgetretenen Pfade kennenlernen wollen. Kombiniert mit der Reise „Südlich der Wolken“ erschließt sie alle Facetten der faszinierenden Provinz Yunnan.

**i** Ausführliche Informationen zu dieser Reise sowie einen Tag-für-Tag-Ablauf schicken wir Ihnen gerne auf Nachfrage zu. Alle weiterführenden Informationen sowie interaktive Karten mit Höhenprofilen finden Sie auch unter [www.china-by-bike.de/touren/cha.php](http://www.china-by-bike.de/touren/cha.php)

